

[Kuleba sprach über die Ergebnisse der offenen Suche nach Botschaftern](#)

10.05.2023

Die offene Suche nach Botschaftern führte zur Identifizierung von etwa dreißig „sehr starken“ Kandidaten. Dies gab der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die offene Suche nach Botschaftern führte zur Identifizierung von etwa dreißig „sehr starken“ Kandidaten. Dies gab der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba bekannt.

Ihm zufolge werden die Kandidaten bereits getestet und erhalten eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch vom Personaldienst des Außenministeriums.

„Diejenigen, die diese Phase bestehen, werden von mir getestet und interviewt. Danach werde ich eine endgültige Kandidatenliste erstellen und dem Präsidenten vorschlagen, die Kandidaten in Betracht zu ziehen“, sagte Kuleba.

Er fügte hinzu, dass das Außenministerium in dieser Zeit insgesamt 1.038 Bewerbungen erhalten und bearbeitet hat.

„75 amtierende und ehemalige Diplomaten, 126 Wissenschaftler und Lehrer, 387 Unternehmer und Geschäftsleute, 56 Beamte und Angestellte staatlicher Unternehmen, 77 Kandidaten aus dem Sicherheits- und Verteidigungssektor, 38 Vertreter der Zivilgesellschaft und 44 Rechtsanwälte. Medienleute, Studenten, Mediziner, lokale Abgeordnete und viele andere Kategorien“, sagte der Minister.

Ihm zufolge erreichen etwa hundert motivierte und starke Kandidaten nicht die Position eines Botschafters, könnten aber durchaus in anderen diplomatischen Positionen arbeiten. Diese Personen werden gleichberechtigt mit anderen potenziellen Kandidaten zur Teilnahme an offenen Ausschreibungen des Außenministeriums für Positionen in Kiew und im Ausland eingeladen.

„Wenn wir aus tausend Bewerbungen mehr als 50 neue motivierte Diplomaten ab dem Botschafter und darunter in der Vertikalen finden, hat sich diese Revolution gelohnt“, sagte Kuleba.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.